

# KKLB macht eine Pause im Naturmuseum Luzern

**KULTUR** Das KKLB in Bernmünster verlängert seine «Pausen-Ausstellung» noch bis Ende 2017. Über die geplanten Ausstellungen ab 2018 orientierte Wetz gestern Donnerstag im Naturmuseum Luzern.

mal wieder eine Pause einzulegen. Das KKLB freut sich, noch den ganzen Herbst Tausende von Pausenwilligen zu empfangen. Schon alleine der Gang zum KKLB ist ein Pausen-Erlebnis», so Wetz, «und erst recht die Ausstellung von rund 40 Künstlerschaffenden zum Thema Pause ist ein Genuss.»

## Zwei Esel

Wetz erzählte bei der Pressekonferenz auch über das Projekt von Herrn Hirschhorn und Frau Rist. «Die beiden Esel Hirschhorn und Rist werden im KKLB mit Wagen und Sattel viel Kunst dem Publikum vorführen, so Wetz. Die beiden Esel sind vor allem ein Angebot an die zahlreichen Kinder, welche das KKLB regelmässig besuchen. Zwei Esel in einem Kunstmuseum zu halten, ist eine sehr anspruchsvolle Angelegenheit. Nicht nur der Tierschutz, sondern auch der Kontakt zu den Tieren muss sehr fachgerecht ausgeführt werden. «Wir haben uns bis heute schon mit vielen Esel-Haltern unterhalten und haben auch den sehr erfahrenen Tierarzt Dr. vet. Franz Kurmann bei uns im Team mit dabei», sagte Wetz. Die Stallungen werden nicht nur tiergerecht, sondern feudal erbaut. Und über 365 Tage werden die Tiere perfekt beschäftigt und gehalten. Die zusätzlichen Kosten für dieses Projekt werden auf fünf

Jahre 150 000 Franken betragen. «Ein grosser Teil der Gelder haben wir bereits im Trockenen, der Rest muss noch gefunden werden», sagte Wetz.

## Ältere Herren und junge Frauen

Weiter orientierte Wetz über die Ausstellung «Ältere Herren – junge Frauen». Dieses Projekt vom nächsten Jahr wird einige Ausstellungen von sehr bekannten Luzerner Künstlern beinhalten. Vier Männer- und vier Frauen-Na-

Wetz (rechts aussen) und sein Team ziehen für eine Pause ins Naturmuseum Luzern ein.  
Foto zvg



grossstädtische Einfluss mitten in die Luzerner Landschaft ist ein grosser Profit für unser Haus», so Wetz. Weiter orientierte Wetz an der Pressekonferenz noch über das bevorstehende Urs Heinrich-Projekt «Nacht der Künste», welches noch Plätze frei hat. Am Samstag, 9. September 2017, öffnet das KKLB die Tore für ein Festival der Kunst. Es werden verschiedene Kunst-Genres geboten: Musik, Tanz, Kunst, Literatur, Essen....

pd/wb